



Unverhofft kommt oft.

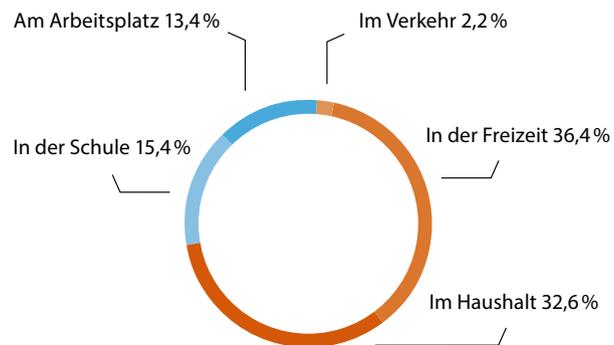
Genau genommen alle vier Sekunden.

Rein statistisch gesehen ereignet sich in Deutschland fast alle vier Sekunden ein Unfall. Gerade in der Freizeit, im Haushalt, im Urlaub oder beim Sport ist das Unfallrisiko besonders hoch. Das kann neben den gesundheitlichen auch finanzielle Folgen haben, die durch die gesetzliche Unfallversicherung nicht abgedeckt sind. Für diesen Fall sollten Sie privat vorsorgen.

Gesetzlich versichert ist nicht gleich ausreichend geschützt.

Die gesetzliche Unfallversicherung springt für Sie nur ein, wenn bei der Arbeit oder in der Schule bzw. auf dem Hin- oder Rückweg etwas passiert – und das nur unzureichend. Aber alles, was Ihnen in der Freizeit oder im Haushalt zustößt, ist nicht abgesichert. Das sind deutschlandweit etwa 69 % aller Unfälle. Auch Sportvereine sind heutzutage oftmals nicht ausreichend unfallversichert, obwohl sich jährlich rund 2 Mio.* Sportunfälle ereignen.

Wo passieren Unfälle? Eine Übersicht:



- 28,8 % gesetzliche Absicherung
- 71,2 % keine gesetzliche Absicherung

Quelle: Straßenverkehrsunfallstatistik, Statistiken der gesetzlichen Unfallversicherungsträger, BAuA-Datensatz, Stand 2013.

Highlights des Sonderkonzepts für American Football Vereine in Deutschland -Vereinsunfallversicherung-

- Drei umfangreiche Absicherungsvarianten
- Versicherungsschutz für Vereinstätigkeiten wie:
 - Trainings- und Schulungseinheiten
 - Spiele / Turniere
 - gemeinsame Fahrten zu auswärtigen Veranstaltungen
- Weltweiter Versicherungsschutz
- Erweiterte Übergangsleistung mit Sofortleistung für Schwerverletzte
- Kosten für kosmetische Operationen
- **Optional:** Einmalzahlung bei Knochenbrüchen

Weltweiter Rundumschutz:

- ✓ auf Reisen
- ✓ unabhängig davon wer den Unfall verschuldet hat
- ✓ beim Sport
- ✓ im Straßenverkehr

* Laut Stiftung Sicherheit im Sport, 2016